

DAS PHYSIKERTHEATER
PRÄSENTIERT

МЕИСТЭР ЦИО МАРГАРИТА

VON MICHAIL
BULGAKOW



27. OKT.
2. NOV.
3. NOV.

BEGINN
19:30 UHR

GAEDE-HOERSAAL | EINTRITT FREI

IHNEN WIRD DER KOPF VOM RUMPFE GETRENNT WERDEN!

Es ist verständlich, dass man als erwachsener Mensch, zumal als einer der wichtigsten Kulturfunktionäre der Sowjetunion, einem x-beliebigen Ausländer keinen Glauben schenkt, wenn er so einen ausgemachten Blödsinn daherschwatzt. Blöd hingegen ist, wenn 10 Minuten später die zentnerschweren Eisenräder der Straßenbahn für die Separation des hochgebildeten Hauptes vom restlichen Körper sorgen.

Und der ehrenwerte Prof. Berlioz ist nicht der einzige, dem im warmen Moskauer Frühsommer seltsame Dinge widerfahren. Der eine stiehlt Ikonen und rennt nackt der Miliz davon, der nächste in Unterwäsche aus der eigenen Wohnung, ein dritter fabuliert von schwarzen Katern, die Köpfe nicht nur abreißen, sondern auch wieder aufsetzen. Kurz, das Zentrum der Weltrevolution ist in Aufruhr! Des Pudels Kern ist natürlich jener prophetisch begabte Ausländer, bei dem es sich, von den meisten zu ihrem Schaden erst zu spät erkennt, um niemand anderen als den Satan höchstselbst handelt. Und da dieser nicht nur des Pudels Kern, sondern auch ein Teil jener hinreichend bedichteten böswilligen Kraft ist, stiftet er sein Unheil bevorzugt bei solchen, die wiederum ihren Mitbürgern unverdient Leid zufügen, ohne ihr Gewissen dabei sonderlich zu belasten.

Besonders unter der verbreiteten Doppelmoral zu leiden hatten ein namenloser Schriftsteller, der sich Meister nennt, und seine Geliebte Margarita. Zwei Menschen, deren Lebensinhalt und Existenz zerstört wurden und deren einzige Hoffnung nun paradoxerweise aus der Hölle kommt.

MEISTER UND MARGARITA VON MICHAIL BULGAKOW
27.10., 2.11. UND 3.11. JEWEILS 19:30 UHR
IM GAEDE-HOERSAAL
EINTRITT FREI